

Orientalische Teppiche

Bruno Freytag,

Reiche Auswahl
ausgefuchter
Exemplare in
kleinen u. großen
Formaten bei
reellst. Bedienung

Halle a. S., Leipzigerstr. 100.

Halle und Umgebung.

Halle, 16. Dezember.

Aus dem Stadtparlament.

Die vorletzte Sitzung im alten Jahr — sie hatte es in sich. Eine Tagesordnung, der man es schon auf 10 Schritt anjah, daß sie auf einmal nicht erledigt werden konnte. Und gerade gestern waren unsere Väter doppelt redetroh.

Die Stadtratswahlen zwar gingen glatt vonstatten. Die ausscheidenden Herren Engelke, Gngas und Hertel wurden mit großen Mehrheiten wiedergewählt; Gegenkandidaten gab es nicht, denn wenn dieser oder jener Stadtverordnete dabei eine ganze Stimme erhielt, so dürfte man darin weniger einen ernstlichen Protest gegen die Tätigkeit der bisherigen Mandatsinhaber als die Tat eines späßig veranlagten guten Freundes erblicken. An Stelle des Herrn Werther, der nach langjähriger erproblicher Tätigkeit im Dienste der Stadt in eigenem Entschluß einer jüngeren Kraft Platz zu machen wünschte, wurde mit ansehnlicher Majorität Herr Frohitz gewählt.

Dann aber begannen die Reden munter zu fließen. Eine Anfrage des Herrn Hös und Genossen gab Herrn Stadtrat Deide Veranlassung, sich über die Dienstboten-Krankenversicherung zu äußern. Die Herrschaften haben ihre Dienstboten bei der Allgemeinen Ortskrankenkasse zu versichern; eine andere Regelung, weil ungewöhnlich, ist vom Magistrat auf keinen Fall zu erwarten. Hinsichtlich der ärztlichen Versorgung wird die Sache so kommen, daß den Verletzten in

Krankheitsfällen von der Kasse Bargeld für Arzt und Apotheke gezahlt wird — bis höchstens zwei Drittel des Krankengeldes — das Nähere wird erst noch festgelegt. — Die Verhandlungen mit den Ärzten, die bei uns in Halle einen günstigen Verlauf nahmen, haben von den Beteiligten auf die Order des Leipziger Metzerverbandes abgebrochen werden müssen.

Herr Brehmer fiel die Aufgabe zu, im Namen des Etatsausschusses über die beantragte Gründung neuer Beamtenstellen und über geforderte Gehaltsverbesserungen zu berichten. Die Beamtenstellen wurden im wesentlichen bewilligt, sogar eine Buchhalterstelle für die Stadthauptkasse mehr, als der Ausschuss vorzuschlag, da man zu dem Kenmeister das Vertrauen hat: er fordert nur das Nötigste, aber die „Polizeigeheißin“, die leichtfertigen jungen Mädchen wieder auf den Pfad der Tugend helfen soll, lehnte man ab. Umsonst wurde betont, daß diese Dame nicht durch Exekutivgewalt, sondern durch mütterlichen Zuspruch, durch Liebe und Wohlwollen wirten soll — der Geist der Mainzer Volksgesangsleiterin Frau Schapiro, deren Ueberreifer noch gar zu frisch im Gedächtnis steht, schreckte, und so ward die Stelle gestrichen, die Frau noch einmal aufgehalten in ihrem Siegeszug durch die städtische Verwaltung.

Mit einer Einstimmigkeit, wie sie selten zu verzeichnen ist, lehnten danach die Stadtväter die Gehaltsaufbesserungen für die Direktoren des Nahrungsmittelunterstützungsamts, des Statistischen Amts, des Museums, der Feuerwehr und des Schlachthofes ab. Man benutzte dabei die Waffe, die seinerzeit der Herr Oberbürgermeister Dr. Rixe selbst gebraucht hatte, als das Kollegium sich den Gehaltswünschen

der Bureauangestellten geneigt zeigte: „Das Wert der Besoldungsreform ist abgeschlossen, bester man eine Beamtenkategorie auf, dann bringt man den ganzen einheitlichen Bau ins Wanken, dann muß man alle im Gehalt erhöhen.“ Zu einem solchen Entschlusse zeigte aber die Versammlung im gegenwärtigen Moment, wo die Geschäfte schlecht gehen und eine Steuererhöhung droht, keine Neigung.

Das beantragte Jugendamt traf auf keinen Widerspruch; auch die Sozialdemokraten machten keine Opposition. Nur bei der Festsetzung des Gehalts für den Leiter des Amt für ein Pädagoge, ein Lehrer sein soll, setzte die Debatte ein. Der Magistrat will dem Leiter ein Gehalt bis zu 6000 Mk. geben. Herr Hülfemann und andere hielten das Gehalt eines Volkshochschullehrers (im Maximum 5600 Mk.) für ausreichend; andernfalls riskierte man, daß die Retoren für sich bei der gleichen Vorbildung auch 6000 Mk. Höchstgehalt verlangen. Für das erste Jahr, das ein Provisorium sein soll, war man sich bald einig: das Gehalt eines Volkshochschullehrers + 1000 Mk. Amtszulage; aber wie soll die Stellung ab 1915 sein? Hin und her ging das Wenden und Aber, immer neue Gedanken und Einwände tauchten auf, bis Herr Pfauisch das Ei des Kolumbus fand: „Vertagen wir einstweilen die Gehaltsfestsetzung für 1915!“ So geschah es denn auch.

Schließlich verhandelte man in lebhafter Diskussion über die Einführung des Geseinheitspreises. Einzelne Redner wünschten 13 Pfg., andere wollten es bei dem bisherigen Zustand belassen, aber wenn wir die Wünsche des Kollegiums recht beurteilen, so hätte die Abstimmung wohl der unveränderten Magistratsvorlage eine Mehrheit gebracht,



JOE LOE

Und hier bringe ich Dir noch einen Gutschein auf ein Paar

Salamander Stiefel

Marke Salamander Mk. 12.⁵⁰ * Salamander Sico Mk. 14.⁵⁰ * Salamander Luxus Mk. 16.⁵⁰

Salamander Schuhges.m.b.H. Berlin
Niederlassung Halle a. S., Leipzigerstr. 100.



wenn — ja wenn Herr Stv. Steinbrück dem Kollegium und den Pressevertretern, die beinahe fünf Stunden den Verhandlungen hatten folgen müßten, nicht bei Schluß der Debatte einen Streich gespielt hätte. Er zwieselte die Beschäftigtheit des Hauses an.

Zunächst hatte er einen der Sozialdemokraten zu diesem Coup zu bereben versucht, einen von den Räumern, die man ja manchmal das tun läßt, für das man seine eigene Haut nicht gern zu Marke trägt; als er dort keine Gegenliebe fand, veranlaßte er schließlich einen Kollegen, mit hinauszufragen, erging dann sofort wieder und bewieselte die Beschäftigtheit. Die Auszählung ergab 33 Anwesende, einen zu wenig, und so mußte die Sitzung abgebrochen werden. Die langen Verhandlungen hätten ohne Abbruch, viel Arbeit war umsonst getan, viel Zeit unnütz verbracht.

Daß sich das Kollegium unter solchen Umständen entziffert zeigte und recht derbe Worte diesen Akt kritisierten, das wird der verstehen, der schon einmal von 4 bis 1/2 Uhr im Sitzungssaal gesessen hat.

Spähtig ist, daß heute die „Leipziger Neuesten Nachrichten“ in ihrem Stadterobererbericht aus Halle über eine Reihe Punkte, die gar nicht verhandelt sind, schon die Beschüsse mitteilen wissen; das ist selbst in unserer Zeit, die das Motto „Six“ trägt, eine Rekordleistung.

Registrierkassen in der städtischen Sparkasse.

Wie in den kaufmännischen Betrieben, finden die modernen technischen Erzeugnisse auch bei Behörden und in öffentlichen Kassen immer mehr Eingang und praktische Verwendung. In neuester Zeit ist es gelungen, die seit langem schon bekannte National-Registrierkasse nach außerordentlicher Vervollkommnung aus dem Steuer- und Sparkassenbetriebe nutzbar zu machen.

In richtiger Erkenntnis der Vorzüge hat unsere städtische Sparkasse, die seit Jahr und Tag ihren ihr Augenmerk auf Vereinfachung des Betriebes und Beschleunigung der Abfertigung richtet, seit einigen Tagen zunächst in der Hauptstelle solche Registrierkassen aufgestellt. Sie sollen vor allem eine schnellere Abfertigung der Sparere ermöglichen. Um gleichzeitig auch die mechanische Registrierung der Einlagen im Sparbuch zu ermöglichen, wird sich allerdings die Einziehung der jetzt im Umlauf befindlichen Bücher nicht vermeiden lassen. Vorläufig soll aber das jetzt übliche Sparbuchformular durch Stempelaufland der Eintragungen der Maschine angepaßt werden.

In Sparsparrenten finden die Maschinen übrigens große Beachtung; eingeführt sind sie zurzeit aber außer hier in Halle nur in Köln und Tübingen.

Fürsorge für Augenranke.

In der Anstalts- und Fürsorgestelle für Augenranke, Mittelstraße 3, wurden im November 653 Besucher gezählt. Zum erstenmal wurden 99 untersucht. Von den Schwächeren wurden 695 Hausbesuche gemacht, offene Tuberkulose befanden sich 73 in Ueberwachung (gegen 60 vor 8 Monaten, also ein Beweis, daß die Fürsorgestelle immer mehr zur Zentrale der Tuberkulosebekämpfung wird). Auswurfsuntersuchungen wurden 42 veranlaßt, davon 5 mit positivem Ergebnis. Diagnostische Impfungen auf Tuberkulose wurden 56 ausgeführt, 35 davon mit positivem Ergebnis. Speziellere Behandlung wurde in 33 Fällen durchgeführt. Wegen Komplikationen und zur Behandlung wurden an die zuständigen Kassenärzte und Polikliniken 22 überwiesen.

Im fürsorgeärztlichen Maßnahmen erzielten: Vermittlung von Milch in 13 Fällen, von Gewandunterstützungen in 7 Fällen, Abgabe von Seife, Spuckflaschen und Thermometern in 13 Fällen, Vermittlung von Essen 1mal, Abgabe von Nährpräparaten 2mal. Aufnahmen in die Ludwigstrassen-Heilanstalt wurde in 6 Fällen, in Augenheilanstalten 5mal veranlaßt, namentlich für den Schiffsarzt wurde 1, für Seifenfabrikanten 1, für Ferienkolonien 3, für Seebäder 2. Dem Krankenhaus wurden 2 dem Pflegeheim 1 Kranke überwiesen. 1 Waiskinder wurde 1mal, 1 Pflegekinder aus dem Heim geholt. Von den Neuaufgenommenen tritten 44 die Betten mit anderen. Neu gegeben wurde 1 Waiskinder, 8 laufen 44. 2 Kranke wurden ohne ein Bett zu geben, 3 mit Hilfe eines neu gegebenen Bettes im Bett und Zimmer isoliert. 1 Kind mit Knochen-tuberkulose wurde, und zwar zum erstenmal, nach Bad Happersau geschickt, wo es der jetzt viel geübten Sonnenbehandlung im Gebirge unterzogen werden soll.

Gesundheitsliche Rat schläge.

Die Eltern unserer am nächsten Eltern zur Schulentlassung kommenden Volksschüler und SchülerInnen seien darauf hingewiesen, daß gesundheitliche Rat schläge zu der bevorstehenden Berufswahl durch den Stadtschulrat Dr. Peters schon jetzt erteilt werden. Dergleichen werden gesundheitliche Rat schläge betr. etwaiger Schädigungen von Schültern durch gewerliche Beschäftigungen erteilt.

Auch Kinder, welche Eltern 1914 schulpflichtig werden, aber aus Gesundheitsgründen noch für ein Jahr zurückgelegt zu werden sollen, können schon jetzt dem Stadtschulrat zur ärztlichen Untersuchung vorgeführt werden, desgleichen Schulkinder mit leichten Leiden, bei welchen als Ursache der leichten Schulleistungen ein Körperliches Leiden vermutet wird.

Die Sprechstunden des Stadtschulrates finden im Stadtbau, Schmeerstr. 1, am Montag und Donnerstag, 8-9 Uhr vormittags, Dienstag und Freitag, 3-4 Uhr nachmittags statt. Schulkinder müssen stets den Gesundheitsbogen aus der Schule mitbringen. Die Beratungen sind unentgeltlich.

Drtskrankenkasse.

Es sei nochmals auf die öffentlichen Versammlungen hingewiesen, welche die hiesige Drtskrankenkasse im Saal des „Wintergartens“, Magdeburgerstraße, heute und morgen abend 8 1/2 Uhr veranstaltet. Die Versammlungen werden dem Publikum Kaufschlüssel über die am 1. Januar 1914 in Kraft tretende Krankenversicherung geben, und zwar ist die heutige Versammlung für Arbeitgeber, die bisher in der Kasse Personal gemeldet hatten, und solcher, deren Personal neu in die Versicherung eintritt, bestimmt. Die morgige Versammlung beanprucht das Interesse der Kassenmitglieder, die bisher bereits versichert sind, und solcher, die neu in die Versicherung eintreten müssen.

Das Ende des „Schwarzen Kreuzes“.

„Missionar“ Willy Dietrich durchgebracht!

Was längst vorauszuahen war, ist Tatsache geworden: die neueste Gründung des vom „Verbrecher zum Missionar“ umgewandelten Willy Dietrich ist von ihrem Gründer und Leiter im Stich gelassen worden und aufgelöst. Er hat sich, wie Breslauer Blättermeldungen besagen, nach Zürich begeben und wird wohl voraussichtlich nicht wieder nach Deutschland zurückkehren. Gegen ihn schwebt eine ganze Reihe Strafverfahren wegen Verleumdung sowohl der evangelischen wie auch der katholischen Geistlichkeit, die er in seinen Flugschriften stets kräftig angreifen pflegte. Außerdem haben auch einige Polizeiverordnungen gegen ihn Straftatungen wegen Verleumdung gestellt. Ein Teil der Anklagen ist ihm jedoch schon in der vergangenen Woche zugestellt worden, und er hatte fernerlich mit einer empfindlichen Freiheitsstrafe gerechnet, da alle gegen ihn schwebenden Strafverfahren in einem Termin zum Austrag kommen sollten. Selbstverständlich müssen die Akten jetzt geschlossen werden, da nicht anzunehmen ist, daß Dietrich, der mit den internationalen Verhältnissen vertraut ist, den deutschen Behörden in die Hände fallen wird. Aus Süddeutschland telegraphierte er am 9. d. M., er werde seine Kampfstritten von nun an vom Zürich aus vertreten. Als Kampfschloß Dietrichs steht an der Spitze des Unternehmens jetzt sein Anwalt Kaendler, der das Äußere schießen mußte, weil die Geldmittel in der letzten Zeit immer spärlicher fielen und die Akte für den letzten Monat nicht gefüllt werden konnte. Die politische und gerichtliche Strafverfahren sind Dietrich in letzter Zeit zugegangen. Die zu zahlenden Gebühren haben eine ganz beträchtliche Höhe erreicht. In Ermangelung der Geldmittel hätte Dietrich die Strafen faktisch abtun müssen. Das alles wird wohl auf den Entschluß, zu flüchten, bestimmend gewirkt haben.

Aus verschiedenen Mitteilungen geht hervor, daß Dietrichs Flucht von langer Hand vorbereitet war, weil ihm die Schulden und die unbefriedigten Strafmandate über den Kopf zusammenzuschlagen drohten. Vorher hat er noch in einer Berliner Wochenchrift einen Brandartikel gegen die Breslauer Geistlichkeit unterzubringen verstanden.

Von einem Herrn, der vor einigen Wochen in Breslau weilte und dort das Dietrichsche „Heimathaus“ besichtigte, wurde eine geradezu tollkühne Schilderung über die Zustände in dieser „logalen“ Einrichtung gegeben. Nun mag der betrübliche Gründer, der für so viele zu täuschen und erzperrlich hinzuzulegen mußte, für einige Zeit die freie Schweiz mit dem „Segen“ seiner Feinde beglücken.

Die Seminararbeiten der Theologen der Provinz Sachsen finden 1914 statt im Herbstsemester Wintersemester 12. Februar, Herbst 10. August, Ostern 26. Oktober, Eilenburg 20. April, Eisenach 20. April, Gitterweide 12. Januar, Efurt 20. April, Gemblitz 26. Oktober, Halberstadt 20. April, Hildesheim 26. Januar, Hildesheim 10. August, Hildesheim 26. Oktober, Hildesheim 16. August, Naumburg 26. Oktober und Weismann 10. August.

Verrechnung der Mietverträge usw. Das Hauptamt macht darauf aufmerksam, daß die während des Kalenderjahres 1913 in Geltung gewesenen mietsprechlichen Pacht- und Mietverträge (einschließlich der Jagdpachtverträge) bis zum Ablauf des Monats Januar 1914 veräußert werden müssen. Stempelplätze sind Mietverträge mit über 360 M. Jahresmiete, Ackerpacht- und Jagdpachtverträge mit über 300 M. Jahrespacht. Mietverträge über möblierte Zimmer sind gleichfalls zu veräußern, wenn die Monatsmiete (einschließlich Nebenabgaben) mehr als 30 M. beträgt. Die Veräußerung geschieht mittels Pacht- und Mietverzeichnisses, Vorbücher zu den Verzeichnissen werden bei den Hauptkollektoren, Zollämtern und Stempelverteilern unentgeltlich verabfolgt. Besonders wird darauf hingewiesen, daß auch in den Pacht- und Mietverträge mietsprechlich sind. Das Nähere ergeben die Bemerkungen auf den Vorbüchern. Mietsprechlich wird demnach aufgeführt, was die auf Pachtverträge oder anderen öffentlichen Dingen an Wägen oder in Gassen und Schantwärtigkeiten aufgestellten Automaten und Musikwerke schließt innerhalb eines Monats nach dem Tage der Inbetriebnahme von den Eigentümern oder den zuständigen Zollämtern anzumelden und zu veräußern sind und daß für die bereits veräußerten Automaten und Musikwerke die Abgabe für das Jahr 1914 spätestens innerhalb des Monats Januar 1914 unter Vorlegung der Jahreskarte für 1913 zu entrichten ist.

Die Zigarettenfabrikanten zur Weihnachtsgeschenkfeier für arme, alterliche Kinder wollen, die dies Jahr die Gestehe um Berücksichtigung außerordentlich viel waren, 76 Kindern eine Weihnachtsgeschenke bereiten. Mit der Befreiung ist eine Feier verbunden, bei der der Stabsfeldwebel mitwirkt. Drei Kinder tragen eigens zu dieser Feier verfertigte Gedichte vor, während zum Schluß Herr König Bericht über das abgelaufene Jahr erstattet. Die Feier, die sich stets eines regen Besuches zu erfreuen hat, findet wieder wie bisher im großen Saal der „Kaiser Wilhelmshalle“, Neue Promenade, am ersten Feiertag vormittags 11 1/2 Uhr statt und ist nach 12 Uhr zu Ende. Hierzu ist jeder bei freiem Eintritt willkommen. Im Anbetracht der großen Zahl von Kindern, die diesmal besichtigt erhalten sollen, werden mitübige Gaben an allen bekannten Sammelstellen oder direkt vom Rendanten Herrn Moritz König, Schillerstr. 39 part., mit bestem Dank entgegen genommen.

Gerichtsverhandlungen.

Zum Tode verurteilt. Das Schwurgericht in Leipzig (Böhmen) verurteilte den 37jährigen Oekonomiegeliebten Josef Wallag, der die Wirtschaftsbesitzerin Tochter Zumpe in Hohen aus Eisenröhre ermordete, zum Tode durch den Strang.

Vermischtes.

Bulkanausbrüche auf der Insel Ambrun.

Melbourne, 16. Dezember. Der Dampfer „Macique“, der von den Neuen Hebriden gehörigen Insel Ambrun Bulkanausbrüche stattfanden. Eine Anzahl Dörfer wurde von der Lava überflutet. Weisse sind nicht umgekommen, wahrscheinlich aber viele Eingeborene. Ein französischer Dampfer rettete 500 Personen, meist alte Leute und Kinder, die von den jungen und kräftigen Leuten im Stich gelassen worden waren. Ein Teil der Insel wurde durch Feuer verüht. Die Insel ist mit Asche bedeckt; ihre Klüfte sind in Lavaströme verandelt.

Die Verbrecherlager im Bergwerk.

Seit längerer Zeit macht ein merkwürdiger Bandit, mit Namen Raphael Lopez, die Umgegend von Salt Lake City im Mormonenstaate Utah unsicher, indem er raubt, mordet, plündert und alles, was ihm in den Weg kommt, furchbar erschüttert. Nach immer ist es nicht den Behörden trotz aller oberflächlichen Anstrengungen gelang, den gefährlichen Gelehen dingfest und unschuldig zu machen. Erst in den letzten Tagen hat der Räuber wieder eine grauenvolle Tat verübt, die die Mormonenstaatsjustiz in bester Aufregung versetzt. Man hatte nämlich durch die Räuber und nachträglich allmählich das Versteck des Banditen aufgeklärt; er hielt sich in den unterirdischen Gängen eines Bergwerkes in der Nähe der Stadt verbergen. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner, sollte es das wollen, festzunehmen. Dieser Versuch kostete den beiden Beamten das Leben, denn ungerne, der leider die beiden Sheriffs zum Opfer fielen. Namentlich verübt die Behörden von Salt Lake City ein neues Verfahren, den Raubgeiseln in ihre Dämmerung zu bekommen oder, wenn das nicht gelingt, ihn in seinem Schlafwinkel durch Grubenlöcher unschuldig zu machen. Außerordentlich harte Reaktionen haben alle Ausgänge des Bergwerkes gegen Lopez in der Stadt veranlaßt. Die beiden Hilfs-Sheriffs Douglas Hulse und Tom Audeberg waren damit beauftragt worden, unter genügend starker und klarer bewaffneter Bedienung in die Bergwerkstollen einzudringen und den Mexikaner

Solide, dauerhafte Arbeit unter Garantie

Einrichtungen in allen Stil- und Holzarten

Bernh. Grunwald,

Rathausstrasse 2. Möbel-Fabrik u. Magazin. Mittelstrasse 5 a.

Weihnachts-Ausstellung

in praktischen Kleinmöbela, Grossstühlen, Klubsesseln, Schreibischen, Büchenschränken, Truhenbänken, Sofa-Umhauern.

Ständige Ausstellung von ca. 90 Musterzimmern in allen Stil- u. Holzarten.

Einfache Einrichtung:	Bessere Einrichtung:	Elegante Einrichtung:
Wohnzimmer 225.—	Wohn- u. Esszimmer 420.—	Salon 750.—
Schlafzimmer 110.—	Herrenzimmer 370.—	Herrenzimmer 820.—
Küche 55.—	Schlafzimmer 320.—	Esszimmer 480.—
	Küche 72.—	Schlafzimmer 150.—
Mk. 390.—	Mk. 1182.—	Mk. 2710.—

Kataloge gratis und franko.

Ausrichtungen in allen Preislagen.

Speise-Service, Kaffee-Service

in Porzellan und Steingut, neueste Formen und Dekors, billige Preise.

Burghardt & Becher,

Leipzigerstrasse 10. Mitglied des Rab.-Sp.-V.

Für Weihnachtseinkäufe.

Franz Rickelt

Schirmfabrik

Kleinschmieden 6. Gegr. 1856.

Gute Bücher.

Weihnachten 1913.

Aus unserm grossen Sortiment empfehlen wir besonders:

Aus dem Verlage von Friedrich Andreas Perthes, Gotha:

- „Grill“ von Johanna Spyri. Erzählungen für junge Mädchen Mk. 2.40
- „Heidi“ von Johanna Spyri. Geschichten für Kinder u. für solche, die Kinder lieb haben Mk. 2.40
- „Schloss Wildenstein.“ Eine Geschichte für Kinder Mk. 2.40

Aus dem Verlage von Gustav Weise, Stuttgart:

- „Eine verunkunte Welt“ von Franz Treller. Mittelamerikanische Reiseerlebnisse Mk. 3.00
- „Lieschens Glück“ von Lydia Tschersky. Eine reizende Erzählung für Kinder Mk. 4.00
- „Rieger Nandi“ von Agnes Hoffmann. Erzählung für Mädchen und Knaben von 8 bis 12 Jahren Mk. 2.40

Aus Loewes Verlag Ferdinand Carl

- „Neues Jugendbuch.“ Ein Schatzkästlein der Unterhaltung für Knaben und Mädchen M. 1.20
- „Im Kampf um Heimat und Vaterland 1912.“ Herausgegeben v. G. Gramberg M. 1.20
- „Ins Zauberland“ von Gebrüder Grimm. Auswahl der schönst. Märchen. Pracht-Ausg. M. 4.00

Aus dem Verlage Union Deutsche Verlagsgesellschaft

- „Das arme Kontessel“ von Gräfin Gyldensten. Erzählung für Mädchen M. 4.50
- „Das neue Universum.“ Interessante Erfindungen, Entdeckungen, Reiseschilderungen usw. Ein Jahrbuch für Haus und Familie, besonders für die reifere Jugend Mk. 6.75
- „Der Jugendgarten.“ Festgabe für Mädchen 38. Band M. 5.00

Neu! Aus dem Verlage Julius Belz, Langensalza

- „Jungdeutschlands Felerabend.“ Von guten Kameraden (Helden), Ereignisse und Lebensschicksale von Bethge Hemprich M. 3.00

Walter Uhlig,

Halle a. S., Leipzigerstrasse 2.

Leitung, 4 mm, gebündelter Anall. Länge 74 cm, eingedreht. 6.00 Wk.

ebenso, 90 cm lang, 6 mm 7.50 „
100 „ „ 9.00 „
Sauf zum Aufklappen . . . 5.50 „
6 oder 9 mm 10.50 „
Sauf, Aufklappen, 105 cm. 6 oder 9 mm 18.50 „

ebenso mit 2 1/2 mm eingedreht. 11.50 „
und Riemenbügel . . . 15.50 „

Barant-Leitung, ff. gezogen mit Stiechloch, verwickelt. Garn. grav. 18.50-85.00 Wk. Doppelleitung mit über- od. neben- einander liegenden Litzen. Anst. 6 mm, gez. mit Stiechloch, 9 mm, glatt, von 30-65 Wk. Präzisions- Selbstspann-Leitung aller Art. von 25-30 Wk. Zimmerleitungen u. a. merkt. Repetier- bühnen, automatische Piloten in großer Auswahl. Reparaturen werden bestens ausgeführt.

J. A. Heckert,

Halle a. d. S., Gr. Ulrichstrasse 16.

Tafel-Service

Grösste Auswahl in allen Preislagen.

C. F. Ritter,

Halle a. S., Leipzigerstrasse 90.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Modellier-Kästen

von 50 Pfg. an.

Vorlagen und Zubehör zum Modellieren in grosser Auswahl.

H. Bretschneider, Steinweg 55 56.

Apfelsinen u. Zitronen.

Erhalte jede Woche frische Lieferung. Aus Weidnerzucker größte Auswahl u. billigste Preise. Prompter Versand nach ausserhalb.

Hochfeine Weihnachts-Aepfel

empfiehlt

Richard Kannegiesser,

Obst- und Süßfrüchte en gros. Markt, Hotel Turm. Telefon 872.

Weihnachtsbitte.

In unseren beiden Herbergen zur Heimat, Marktstr. 7 und Ludwig Buchererstr. 11, finden sich, zumal in der Weihnachtszeit, viele junge Handwerker und Geiste ohne Heimat ein. Auch haben wir Ludwig Buchererstr. 11 die Wandarbeiterkassette, in welcher viele hilfsbedürftige Geister einkehren. Es sind 180 Sticheffolien, denen wir eine bedeutende Weihnachtsgeste bereiten wollen und wir bitten unsere Freunde und Gönner auch in diesem Jahre um Geldgaben, auch um Kleidungsstücke und Schuwerk, dem armen Fremdling zu einer Weihnachtsheide. Geden bitten wir an Sonntags Neu, Marktstr. 7, ober Hausener Hofstr., Ludwig Buchererstr. 11, oder an eines der unterzeichneten Vorstandsmitglieder gelangen zu lassen.

Der Vorstand der christlichen Herberge zur Heimat.

H. Wächter, Superint. Ehe. Geh. Juliane Grünlein, Pastor. Dr. Leopmann, Schulrat. Wilhel. Buchbindermeister. F. Hilde, Schloßmeister. Witte, Pastor. Wiewer, Dr. Richter. Rühms, Werkzeugmeister. Gans, Kaufmann. Mahrenholz, Druckerbet.

Bärenfelle

Edmund Vollrath, Mann als Kurwägen-Führer, Fortstr. 1 (Wagenberggasse).

Beste

für Weihnachtseinkäufe billige Preisliste.

Christbaum-Fländer

W. 0.90, 1.—, 1.25, 1.50.

Für Wasserfallung W. 1.25, 1.50, 2.00, 2.50

Max Hoffmann, Große vom. Wilh. Hecker, Ulrichstr. 57

Liegnitzer Bomben, Kaiserstetten

in Paketen a 10 u. 20 Stücken, beste Qualität, bei Carl Boock, Breitestr. 1, Markt, rote Turm. Gegr. 1701

Zur

Weihnachtsfestbäckerei

empfehle ich

sämtliche Zutaten

in nur allerfeinsten ausgesuchten Qualitäten zu reellen, billigsten Preisen.

Carl Otto Büsch,

Telephon 213. Halle a. S., Obere Leipzigerstr. 63. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Für den Weihnachtstisch

passend, empfehle

feinere Solinger Stahlwaren

Taschenmesser, Scheren in jeder Ausführung. Tisch-, Tranchier-, Obst-, Butter-, Käse-, Brotmesser etc. in großer Auswahl.

Rasierpiegel, Rasiermesser, Rasierapparate, Rasierkasten, sämtliche Rasierutensilien etc., Haarschneidemaschinen M. 2.75, Schlittschuhe in jeder Preislage.

C. Preuss,

Messerschmied aus Solingen.

„Goldenes Schiffschen“, Gr. Ulrichstrasse 37.

Für Arm u. Reich! Für Jung u. Alt!

Zöbzig-Zuckerrübensaft

neuer Ernte

Ein Stöckchen unterer Kleinen aufrecht drehmässig und Bedienung für und von hohem Nährwert, das Pfund von 15 Wk. an empfiehl.

Richard Jahn, Buchererstr. 28. Edestoffgeschäft.

Kühn & Lindenberg

Linden-Str. 2 Weingrosshandlung Fernruf 669.

Mosel-, Rhein-, Bordeaux-Weine.

Rühl,

Poststr. 11, gegenüber d. Kaiserdenkmal empfiehl

reiche Auswahl in Weihnachtsgeschenken.

Für junge Damen

ist das schönste Weihnachts-Geschenk ein Geradhalter von Spezialgeschäft

Kertzsch,

unt. Leipzigerstrasse 26 (nicht Ecke Poststr.). Gr. Ulrichstr. 68 (vis-à-vis Arnold & Troitzsch).